

 SpringerWienNewYork



Theo Meyer-Haly

Gedächtnisschrift für Theo Mayer-Maly

zum 80. Geburtstag

Herausgegeben von Friedrich Harrer, Heinrich Honsell
und Peter Mader

SpringerWienNewYork

o.Univ.-Prof. Dr. Friedrich Harrer
Universität Salzburg, Rechtswiss. Fakultät, Fachbereich für Arbeits-, Wirtschafts- u.
Europarecht

em.o.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Honsell
Salzburg, Zürich

Univ.-Prof. Dr. Peter Mader
Universität Salzburg, Rechtswiss. Fakultät, Fachbereich für Privatrecht

Gedruckt mit Unterstützung
der Stiftungs- und Förderungsgesellschaft der Paris Lodron Universität Salzburg, der Evers-
Marcic-Stiftung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg, der Salz-
burger Juristischen Gesellschaft und des Bundesministeriums für Wissenschaft und For-
schung in Wien.

Abbildungsrechte: Autoren, Herausgeber und Verlag haben größtmögliche Bemühungen
bei der Abklärung der Urheberrechte für die enthaltenen Abbildungen (und Tabellen) ange-
strebt und bitten um Verständnis, sollten diese in Einzelfällen ohne Ergebnis geblieben sein.
Gegebenenfalls bitten wir den Leser, sich mit dem Verlag in Verbindung zu setzen.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.
Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der
Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf photomechanischem oder
ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur aus-
zugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen,
Warenbezeichnungen usw. in diesem Buch berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung
nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Ge-
setzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Produkthaftung: Sämtliche Angaben in diesem Fachbuch/wissenschaftlichen Werk erfolgen
trotz sorgfältiger Bearbeitung und Kontrolle ohne Gewähr. Insbesondere Angaben über
Dosierungsanweisungen und Applikationsformen müssen vom jeweiligen Anwender im
Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden. Eine Haf-
tung des Autors oder des Verlages aus dem Inhalt dieses Werkes ist ausgeschlossen.

© 2011 Springer-Verlag/Wien
Printed in Germany

SpringerWienNewYork ist ein Unternehmen von
Springer Science + Business Media
springer.at

Satz/Layout: Jung Crossmedia Publishing GmbH, 35633 Lahnau, Deutschland
Druck: Strauss GmbH, 69509 Mörlenbach, Deutschland

Gedruckt auf säurefreiem, chlorfrei gebleichtem Papier
SPIN 12751419

Mit 3 Abbildungen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7091-0000-4 SpringerWienNewYork

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	IX
<i>Wolfgang Zöllner</i> Theodor Mayer-Maly 16.08.1931 – 06.12.2007	1
<i>Ludwig Adamovich</i> Der kranke Staat	7
<i>Peter Apathy</i> Die Rechtsstellung des debitor cessus bei der Sicherungsabtretung	19
<i>Heinz Barta</i> Die Entstehung der Rechtsgeschichte	35
<i>Okko Behrends</i> Kants Taube und der luftleere Raum der reinen praktischen Vernunft	53
<i>Hans-Peter Benöhr</i> Schutz dem Ausgebeuteten oder Strafe dem Ausbeuter? – Für eine Korrektur des § 138 Abs 1 BGB de lege lata und des § 138 Abs 2 BGB de lege ferenda	83
<i>Walter Berka</i> Grundrechtsgeschichte im Vorgriff auf eine Grundrechtsdogmatik: Anmerkungen zu einer der ersten wissenschaftlichen Arbeiten von Theo Mayer-Maly	101
<i>Martin Binder</i> Modifikationen des zivilen Schadenersatzrechts im Rahmen von Arbeitsverhältnissen	113
<i>Horst Dreier</i> Die „guten Sitten“ zwischen Normativität und Faktizität	141
<i>Michael Geistlinger</i> Präjudizien im Völkerrecht	159
<i>Peter Goller</i> Theo Mayer-Malys Auseinandersetzung mit der sozialistischen Arbeitsrechtswissenschaft	187
	V

Inhaltsverzeichnis

<i>Michael Gruber</i> Der grundrechtliche Schutz des Erbrechts	207
<i>Friedrich Harrer</i> Theo Mayer-Maly als Handelsrechtler	213
<i>Heinrich Honsell</i> Lebendiges Römisches Recht	225
<i>Georg Klingenberg</i> Der „Angeber“ beim Schatzfund	237
<i>Karl Korinek</i> Der Schutz der Menschenwürde im Verfassungsrecht und im internationalen Recht	257
<i>Ernst A. Kramer</i> Methodologische Probleme des „autonomen Nachvollzugs“ von EU-Richtlinien durch die Schweiz	269
<i>Heinz Krejci</i> Lokalpatriotismus und Steckdosenhorizont gegen Stromversorgungssicherheit – Energierectsszenen aus Österreich	279
<i>Luigi Labruna</i> „Semper professor“ – L’art 135, 2° comma, della Costituzione e il professore universitario	299
<i>Detlef Liebs</i> Der Prozess Jesu – Ergänzungen zu Mayer-Maly 2003	309
<i>Carla Masi Doria</i> Immunità degli Stati dalla giurisdizione; <i>ius gentium, aequitas</i> : un percorso argomentativo à rebours	327
<i>Franz Matscher</i> De minimis non curat praetor	333
<i>Franz-Stefan Meissel</i> Vertragspraxis und Privatrechtsdogmatik – Zum Umgang der römischen Juristen mit Vertragsklauseln am Beispiel der <i>societas</i>	347
<i>Werner Ogris</i> Goethe in der Bergwerkskommission Sachsen-Weimar-Eisenachs	363
<i>J. Michael Rainer</i> Das Römische Recht als Erkenntnisquelle zu Puchtas Lehre vom Gewohnheitsrecht	377
<i>Reinhard Richardi</i> Theo Mayer-Maly und das kirchliche Arbeitsrecht	395

<i>Martin Schermaier</i>	
Was schuldet der Schuldner? Die „Pflicht zur Anstrengung“ im modernisierten Schuldrecht	409
<i>Karsten Schmidt</i>	
Intellektuelle Moden in Recht und Rechtswissenschaft – Ein Versuch über den Zeitgeist –	423
<i>Kurt Schmoller</i>	
Gesichtsverschleierung im Strafprozess	439
<i>Fritz Sturm</i>	
Deutsche Staatsangehörigkeit für Kinder der Schande	461
<i>Theodor Tomandl</i>	
Zwei Probleme der Arbeitskräfteüberlassung	475
<i>Andreas Wacke</i>	
<i>Res indicata pro veritate accipitur?</i> Die Ziele des römischen Zivilprozesses zwischen Verhandlungsmaxime und Untersuchungsgrundsatz	489
<i>Wilhelm H. Wacker</i>	
Komplexität und Vereinfachung im Steuerrecht	525
<i>Wolfgang Waldstein</i>	
Evidenz und Intuition bei den Römischen Juristen	545
<i>Robert Walter</i>	
Das österreichische Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst – Ein phaleristisches Essay	557
<i>Gunter Wesener</i>	
Zur Bedeutung des Usus modernus pandectarum für das österreichische ABGB . .	571
<i>Laurens Winkel</i>	
Rechtsirrtum im Völkerrecht bei Hugo Grotius	593
<i>Wolfgang Zöllner</i>	
Bemerkungen zu <i>Mayer-Malys</i> Österreichischem Arbeitsrecht von 1970	599
<i>Friedrich Harrer</i>	
Mayer-Maly und die Ironie	609
<i>Theo Mayer-Maly</i>	
Ius civile dormientibus scriptum est	611
Schriftenverzeichnis von Theo Mayer-Maly	625
Autorenverzeichnis	675

